

PRESSEINFORMATION

Ausschreibung ÖZIV-Medienpreis 2019

Utl.: Einreichfrist bis 31.3.2020

17. Jänner 2020 (Wien) – Auch heuer sucht der ÖZIV wieder die besten journalistischen Beiträge über Menschen mit Behinderungen.

Bereits zum 14. Mal wird der ÖZIV Bundesverband heuer den Medienpreis für herausragende journalistische Berichterstattung zum Thema Menschen mit Behinderungen vergeben.

In enger Kooperation mit dem Österreichischen Journalisten Club (ÖJC) wird der ÖZIV Bundesverband – unter Einbeziehung einer hochkarätigen Jury – die Preisträger*innen küren. Eingereicht werden können Print-, Online-, Radio- und TV-Beiträge, die zwischen 1. Jänner und 31. Dezember 2019 in einem österreichischen Medium publiziert bzw. ausgestrahlt wurden. Insbesondere freuen wir uns über Beiträge und Artikel zu den Themen Menschen mit Behinderungen und der Arbeitsmarkt, Barrierefreiheit, Frauen mit Behinderungen sowie Menschen mit Behinderungen und Kunst.

Die Einreichfrist läuft bis 31.3.2020. Den Gewinner*innen winkt die von Künstler Rudi Pinter gestaltete Statue SCHUASCH sowie je 1.000 Euro Preisgeld. Weiterführende Informationen zum Medienpreis bzw. den Kriterien finden Sie unter <https://www.oeziv.org/medien-presse/der-oeziv-medienpreis/>

Über den ÖZIV

Der ÖZIV ist ein seit 1962 tätiger Behindertenverein, dessen Mitgliedsorganisationen selbständige Vereine in den einzelnen Bundesländern sind. Der in Wien angesiedelte ÖZIV Bundesverband versteht sich als Interessenvertretung, die auch inklusive Angebote im Sinne der UN-Konvention umsetzt. Die rund 25.000 Mitglieder werden von Landes- und Bezirksorganisationen betreut, welche je nach regionalem Bedarf unterschiedliche Angebote haben.

Rückfragen & Kontakt:

und Einsendungen an:

Daniela Rammel

ÖZIV Kommunikation

Tel.: +43(0)1/513 15 35 - 36

daniela.rammel@oeziv.org

www.oeziv.org